

KURZ NOTIERT

Film für Werder-Fans

Der Film „Die Fans sind wir“ über die Fans des SV Werder Bremen wird an diesem Freitag, 25. Januar, 20 Uhr, im PFL gezeigt. Der Regisseur Wilhelm Rösing stellt sein Werk selbst vor und beantwortet Fragen zum Film.

Psychose-Seminar

Für Psychoseerfahrene, Angehörige und Mitarbeiter psychiatrischer Institutionen findet ein Psychose-Seminar am Donnerstag, 31. Januar, von 18 bis 20 Uhr im PFL statt. Das Seminar hat keinen therapeutischen Charakter. Interessierte können jederzeit neu hinzukommen; Info beim Gesundheitsamt unter Tel. 235-86 62.

Info-Heft der Stadt

„Willkommen in Oldenburg“ lautet der Titel einer Broschüre, die von der Stadtverwaltung neu aufgelegt wurde und kostenlos in den Bürgerbüros Mitte, Pferdemarkt 14, und Nord, Stiller Weg 10, abgegeben wird. Das Heft enthält u.a. alle Leistungen des Bürger- und Ordnungsamtes, es nennt die Unterlagen, die man für viele Ausweise sowie zur Autozulassung und Geburtsanzeige benötigt.

Hula – Tanz der Südsee

Erstmals bietet der OTB einen Kurs in hawaiianischem Hula an. Er beginnt am Sonnabend, 26. Januar, und findet 14-tägig jeweils um 15.15 Uhr in der OTB-Sporthalle Haarenesch, Haareneschstraße 64, statt; Infos und Anmeldung unter Tel. 600 13 64.

TGO: Platz für 50 neue Firmen

WIRTSCHAFT Zum „Fünffährigen“ Sieben-Milionen-Neubau am Gründerzentrum



Feierlaune: Festredner Jörg Menno Harms und TGO-Geschäftsführer Jürgen Bath (v.l.) vor der Festgesellschaft, die fünfjähriges Bestehen und Erweiterung des Technologie- und Gründerzentrums in einem Rutsch feierten.

Das Zentrum ist zu 98 Prozent ausgelastet. Deswegen kommt der zweite Bauabschnitt.

VON THORSTEN KUCHTA

OLDENBURG – Im Gespräch war die Erweiterung schon lange, jetzt hat sie der Aufsichtsrat des Technologie- und Gründerzentrums (TGO) einstimmig beschlossen. Mit einem Investitionsvolumen von sieben Millionen Euro wird an der Marie-Curie-Straße ein zweiter Bauabschnitt entstehen, der mit

3000 Quadratmetern nur geringfügig kleiner ist als das bestehende TGO. Das verkündete Bernhard Ellberg, Aufsichtsratsvorsitzender des TGO und zweiter stellvertretende Bürgermeister Oldenburgs, am Donnerstagnachmittag auf der Feier zum fünfjährigen Bestehen des TGO. Baubeginn soll im Spätsommer sein, die Fertigstellung wird für Ende 2009 erwartet.

Das TGO, zu 98 Prozent belegt, berbergt zur Zeit 50 Gründerfirmen mit etwa 170 Arbeitsplätzen aus dem Umfeld der Uni und wird künftig Platz für 100 Gründer bieten.

Zudem soll eine Cafeteria für die Menschen entstehen, die im Quartier forschen und arbeiten. Seit dem Start mit 18 Firmen vor fünf Jahren sind 80 Gründer im TGO groß geworden, etwa 250 neue Arbeitsplätze entstanden. Wissenschaftsminister Lutz Stratmann (CDU) lobte die Erfolgsquote von fast 100 Prozent – weit über dem Landesdurchschnitt.

Dickes Lob gab es auf der Feier für Geschäftsführer Jürgen Bath und das Team des TGO, das gleich mehrfach Applaus für seine Arbeit erhielt. Dr. Mathias Lange, einer der

im TGO erfolgreich gewordenen Gründer, lobte Flexibilität und exzellente Infrastruktur, die Team und Haus für Gründer bereithielten.

Jörg Menno Harms, Aufsichtsratsvorsitzender von Hewlett-Packard und gebürtiger Nordenhamer, betonte in seiner Festrede, dass die Ressource Wissen besser genutzt werden und das Land mehr in Bildung investieren müsse. Die industrielle Fertigung in Deutschland stehe vor dem Aus – deswegen müssten Menschen darin geschult werden, ihr Wissen gewinnbringend zu nutzen.

Bands der Musikschule mit Jazz und Rock

OLDENBURG/LR – Der Populärmusikbereich der Oldenburger Musikschule veranstaltete seine 58. Workshopkonzerte im Cadillac an diesem Freitag und Sonnabend jeweils ab 20 Uhr in der Huntestraße 4a. Am Freitag liegt der Schwerpunkt auf Jazz: Es spielen die Bands Space Cookies, Dienstag, die Bigband Windstärke 12 und die Bigband der Musikschule Bremen. Am Sonnabend treten Blackout, The Clean, Motherfunker, Rockshop und weitere Formationen aus den Rock-Workshops auf. Die Jazz/Rock/Pop-Workshops der Musikschule wurden vor fast 30 Jahren gegründet. Weitere Informationen zur Musikschule und ihrem Bereich Populärmusik gibt es unter Tel. 235 27 35.

@ unter www.oldenburg.de/musikschule

19-Jähriger droht Jugendlichen

OLDENBURG/LR – Schadenfreude löst heftigen Streit aus: Ein 19-Jähriger rastete in einem Elektronikfachmarkt an der Heiligengeiststraße aus, weil ein 15-Jähriger gelacht hatte, als dem Mann ein Videospiegel aus der Hand geglitten war. „Ich stech' dir ein Messer in den Hals“, schrie der aggressive 19-Jährige den Jugendlichen laut Polizei an. Später habe er ihm auch noch ins Gesicht gespuhkt. Beamte der City-Wache stellten den Mann. Zeugen des Vorfalles am Dienstag werden gebeten, sich unter Tel. 790-21 15 bei der Polizei zu melden.

„Oldenburg“ vor erster Probefahrt

MARINE Fertigstellung der Korvette bei Blohm + Voss

Der Innenausbau bei diesem Schiff der Braunschweig-Klasse ist in vollem Gange. Die Korvette wird im Frühjahr 2009 in Dienst gestellt.



So wird sie aussehen: die Korvette „Oldenburg“.

VON HEINZ ARNDT

OLDENBURG – Die Spannung steigt. Derzeit liegt die Korvette „Oldenburg“ noch bei der Hamburger Werft Blohm + Voss. Der Innenausbau ist in vollem Gange. Die ersten Probefahrten stehen unmittelbar bevor. „Die Indienststellung wird aber aller Voraussicht nach erst im Frühjahr 2009 erfolgen“, sagt Rolf F. Müller, erster Vorsitzender des Freundeskreises Korvette „Oldenburg“.

Diesem Freundeskreis gehören unter anderem der Parlamentarische Staatssekretär Thomas Kossendey sowie Oberbürgermeister Gerd Schwandner und seine Frau

Dr. Annette Schwandner als Taufpatin an.

Die Mitglieder wollen die Stadt dabei unterstützen, die Patenschaft für die „Oldenburg“ auszugestalten und mit viel Leben zu erfüllen. „Konkret geht es unter anderem darum, der Besatzung bei der Anschaffung von Dingen zu helfen, die das Bordleben angenehmer machen und eine Verbindung zur Patenstadt Oldenburg herstellen“, erläutert Rolf F. Müller.

Hierzu wurde auf der jüngsten Mitgliederversammlung beschlossen, dem Kommandanten der „Oldenburg“ bei der Indienststellung fünf

Gemälde des Marinemalers Olaf Rahardt (Rudolstadt) als Geschenk zu überreichen. Die Bilder zeigen die vier Vorgänger der „Oldenburg“ sowie die neue Korvette. Auch ist geplant, demnächst ein Poster mit allen Marineschiffen mit dem Namen „Oldenburg“ zu fertigen.

„Außerdem sollen Mitglieder der Besatzung nach Oldenburg eingeladen werden, um an typischen Ereignissen in dieser Stadt teilzunehmen. Wir denken da in diesem Jahr an den Salvatorabend, den Kramermarkt und vielleicht auch an die Waschzuberregatta“, so Rolf F. Müller. Bereits eingeladen wurde der designierte Kommandant der „Oldenburg“, Fregattenkapitän Carsten Duer, zum diesjährigen Oldenburger Gründungsklassen am 18. Februar in Berlin.

Zudem soll ein noch zu gründender Beirat die Arbeit des Freundeskreises künftig unterstützen.

Mit der Trauer nicht allein

SELBSTHILFEGRUPPE Angebot des Evangelischen Hospizdienstes

OLDENBURG/LR – Der Verlust eines nahestehenden Menschen verändert das Leben der betroffenen Angehörigen und löst Verunsicherung und tiefe Trauer aus. Für viele stellt sich die Frage, wie es ohne den geliebten Menschen weitergehen soll. Sie fühlen sich vereinsamt und im Hinblick auf die Zukunft ratlos.

Unter der von Leitung

Christine Seeber, Individualpsychologische Beraterin (DGIP), Trauerbegleiterin, treffen sich Betroffene jeweils montags bei der Stiftung Evangelischer Hospizdienst, Ambulanter Hospizdienst Oldenburg, Haareneschstraße 60.

Die Gruppe richtet sich vor allem an Frauen, die ihren Partner oder einen wichtigen Menschen aus dem Lebens-

umfeld verloren haben. Zu den Elementen der Arbeit gehören Gespräche, kreative Arbeitsformen und Übungen, die dazu verhelfen, Körper und Seele zu entspannen. Das erste Treffen ist am Montag, 28. Januar, von 10 bis 11.30 Uhr. Anmeldungen und Infos unter Tel. 77 77 70 oder

@ Infos unter www.hospizdienst-oldenburg.de

Schulranzen-Info-Party

Sonnabend, 26. Januar 2008

Alle Ranzenpreise auf Internethiveau.

Sie sparen das Porto, haben nicht das Risiko minderwertiger oder alter Ware und brauchen keine Großmengen abzunehmen.

Trotz des besten Preises bieten wir Ihnen:

- individuelle Passformprobe für Ihr Kind
- kindgerechte, freundliche Beratung
- umfangreiche Auswahl mit neuesten Modellen
- Sonderbestellservice
- Reklamations- und Reparaturservice
- Leihranzen wenn Ihrer in der Werkstatt ist • Umtauschgarantie
- Reservierungen über längere Zeit
- Preisgarantie • Parkgebührenerstattung
- EC-Kartenzahlung
- Geschenkverpackungsservice

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir diesen umfangreichen Service nur für Ware zur Verfügung stellen können, die bei uns gekauft wurde.

Das bedeutet: Unseren Bon gut aufbewahren oder sich in unsere Kundenkartei eintragen lassen.



Beim Kauf eines Ranzen schenken wir Dir einen extra leichten Mini-Kinderschirm, ebenso einen Gutschein von McDonald's.

Dreh am McDonald's Glücksrad zugunsten der McDonald's Kinderhilfe!

